B-Moviebewertung

| imdb | wiki_de | wiki_en | badmovies.de | ofdb |

Name: Fido - Gute Tote sind schwer zu finden **Land:** Kanada
Originaltitel: Fido **Jahr:** 2006 **FSK:** 16
Genre: Zombiefilm-Parodie *hoch* *gering*

Unterhaltungswert:	●	○	○	○	○
Pornofaktor:	○	○	○	○	●
Gewaltdarstellung:	○	○	○	●	○
Gewaltverherrlichung:	○	●	○	○	○
Niveau:	○	●	○	○	○
Sexismus:	○	○	○	○	●
Professionalität:	●	○	○	○	○
Realismus:	○	○	●	○	○

Handlung: In den 50er Jahren einer alternativen Welt: Durch ein kosmisches Ereignis sind die Toten auferstanden und machen als Zombies Jagd auf die Lebenden. Doch die Menschheit hat den Krieg bereits vor Jahrzehnten gewonnen und sich ganz gut mit der Situation arrangiert. Mittels eines speziellen Halsbands konnten die Zombies gezähmt werden und fungieren nun als folgsame Diener.
Trotz des Widerstands des Vaters legt sich auch die Familie Robinson einen Hauszombie zu. Timmy, der elfjährige Sohn, freundet sich bald mit "Fido" an. Doch Fido frisst prompt die Nachbarin. Als Schulkameraden von Timmy versuchen Fido auf Timmy zu hetzen, damit seine Familie in die "wilde Zone" verbannt wird, misslingt der Plan und Fido tötet die Beiden, verschont aber Timmy und holt sogar Hilfe.
Wegen der Todesfälle wird Fido zur Arbeit in eine Fabrik gebracht. Timmy und seine Eltern versuchen Fido zu befreien. Infolge dessen kommt es jedoch zu einem vorübergehenden Bruch im Sicherheitszaun und etliche Menschen sterben wegen der heranstürmenden Zombiescharen. Darunter auch der böse Sicherheitschef von Zomcon. Schließlich entsteht eine neue Welt, in der Menschen und Zombies friedlich zusammenleben.

Auffällige Fehler (technisch): In der Anfangsszene ist der Film kurzzeitig miserabel synchronisiert. Das wird im Laufe des Films aber besser.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Wenn die Toten nach kurzer Zeit aufstehen und dann nicht mehr weiter verwesen, warum verwesen die Menschen dann in so kurzer Zeit mitunter so stark?

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.): Ein Minirevolver feuert neun, zehn Schuss ab.

Was für ein Bild vermittelt der Film? "Bright new world": Der Kapitalismus, verkörpert von einer einzigen Firma, übernimmt alles. Sogar die Polizei und das Militär. Doch die von ihm geschaffene perfekte Welt stellt eine trügerische Idylle dar.

Bemerkungen: Kinderreim: "In den Kopf und raus zur Brust. Das ist, wie du zielen musst."; Die Menschen leisten Ratenzahlungen auf ihre zukünftige Kopfbeerdingung, um nicht als Zombies "weiterzuleben". Eine Zeitschrift trägt den viel sagenden Titel "Death". Die Firma Zomcon unterhält ihre eigene HJ-artige Jugendorganisation.

Zitate:
"Unsere Nachbarn haben jeder einen Zombie." - "In Indien hat jeder einen Tiger."
Frau küsst ihren Mann: "Hellen! Benimm dich."
"Viele Leute geben ihren Zombies Namen."
Priester bei der Beerdigung: "Von Erde bist du genommen, zu Erde sollst du werden und von Erde sollst du nicht auferstehen."
"Oh Scheiße. Ich habe meinen blöden Bruder erschossen."
"Es ist gut möglich, dass sie viel mehr wissen, als sie denken."
"Du weißt, dass ich dich und deine Eltern in die wilde Zone schicken könnte. Was meinst du, wie ich an das Haus der Johnsons gekommen bin?"
"Ich weiß: Kinder haben Gefühle. Aber das musst du dir abgewöhnen."
Vater schenkt seinem Sohn eine Pistole: "Ich weiß, du bist noch zu jung. Du müsstest zwölf sein."
"Ich bin schwanger." - "Das glaube ich nicht. Du hast bestimmt nur zugenommen."
"Ich glaube, ich bin ein verdammt guter Vater. Mein Vater hat versucht mich zu fressen. Das habe ich bei Timmy nie versucht."

Text des News-Eintrags: In den fünfziger Jahren, nach dem Zombiekrieg: Die Menschheit hat gesiegt und hält sich die Zombies nun als Sklavenrasse. Doch die Idylle trügt. Immer wieder werden Menschen in die "Wilde Zone" verbannt und eine Beerdigung können sich nur die wenigsten leisten. Denn Zomcon, die Firma, die alles übernommen hat, braucht ständig Nachschub für ihre Armee an Hilfsarbeitern.

"Fido" ist eine herrliche Parodie auf alle Zombiefilme und bringt dabei noch durchaus eine sozialkritische Note mit. Vermutlich muss man einige Zombiefilme gesehen haben, um den Sinn, sowie die Witze und Anspielungen zu verstehen. Aber für alle, die in diesem Genre bewandert sind, ist "Fido - Gute Tote sind schwer zu finden" ein echter Filmgenuss.